

# RAGTIME® 6



## **SlideTime** **Das** **Präsentationsmodul** **für RagTime 6.5**

**RagTime.de Development GmbH**

Dieses Handbuch wurde von Martin Stecher geschrieben und von Jens F. Adam überarbeitet.

Das Layout entwarfen H. Erich Fraas und Jens F. Adam unter Verwendung der Schriften der Meta-Familie (Erik Spiekermann, FontShop). Formeln, spezielle Zeichen und Tastatursymbole sind in Zapf Dingbats (Hermann Zapf, International Typeface Corporation), Prestige 12 Pitch (Bitstream Inc), Zeal (The Font Bureau) und Hilden 95 (Jens F. Adam, RagTime.de Development GmbH) gesetzt.

Version: 6.5 de (30. März 2009)

Internet: [www.ragtime.de](http://www.ragtime.de)  
E-Mail: [rtinfo@ragtime.de](mailto:rtinfo@ragtime.de)

RagTime ist ein eingetragenes Warenzeichen der RagTime.de Development GmbH. Alle anderen Warenzeichen gehören ihren jeweiligen Eigentümern.

© 1996–2009 RagTime.de Development GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

**KAPITEL**

**1**

**Übersicht**



## 1.1 WILLKOMMEN – SLIDETIME

Dies ist die Dokumentation für SlideTime, einer Erweiterung für RagTime. Bitte beachten Sie auch die mit RagTime gelieferte Dokumentation, auf die in diesem Handbuch verwiesen wird.

Die Dokumentation zu RagTime besteht aus mehreren Teilen auf diversen Medien:

- **Erste Schritte mit RagTime** (onscreen)  
Eine allererste interaktive Einführung, die Ihnen beim ersten Start von RagTime 6.5 angeboten wird.
- **Trainingshandbuch** (gedruckt, PDF-Dokument)  
Grundlagenwissen und 13 Übungen für RagTime 6.5-Einsteiger.
- **RagTime 6.5-Referenz** (gedruckt, onscreen, [PDF-Dokument](#))  
Übersichten und Hinweise zu Dokumenten und Komponenten sowie eine Referenz aller Menüs, Befehle, Werkzeuge, Fenster, Dialoge und deren Tafeln.
- **RagTime-Formeln und -Funktionen** (onscreen, [PDF-Dokument](#))  
Beschreibung und Beispiele der Rechenfunktionen und –Operatoren.
- **Die RagTime-Webseiten** (Internet)  
Aktuelle Meldungen, Mail-Listen, Foren und Experten-Seiten rund um RagTime 6.5. Besuchen Sie uns unter <http://www.ragtime.de> (deutsch) oder <http://www.ragtime-online.com> (englisch).

Die gesamte RagTime 6.5-Dokumentation ist für Microsoft-Windows- und MacOS-Anwender gleichermaßen geeignet. Wo es **Unterschiede zwischen den Betriebssystemen** gibt, sind sie jeweils mit speziellen Symbolen gekennzeichnet.

-  Windows-typische Funktionen und Verhaltensweisen von RagTime sind so gekennzeichnet wie dieser Absatz. Bei kürzeren Hinweisen finden Sie die Symbole auch im Fließtext.
-  Auf Funktionen und Befehle, die so ausschließlich am Mac funktionieren, werden Sie durch dieses Symbol hingewiesen.

Die **Onscreen-Dokumentation** wird mit dem Programm zusammen installiert. Sie ist zum Nachschlagen gedacht und enthält detaillierte Angaben zu Befehlen, Eigenschaften, Funktionen usw. Alle Kapitel sind über

Querverweise verbunden, und es gibt vielseitige Suchmöglichkeiten (Index, Befehls- und Funktionsübersichten, Volltextsuche). Befehle zum Öffnen der Onscreen-Dokumentation finden Sie in RagTime im Menü INFO (📘) bzw. HILFE (🔍).

## 1.2 INHALTSÜBERBLICK

<b>1</b>	<b>Übersicht</b>	<b>3</b>
1.1	Willkommen – SlideTime . . . . .	4
1.2	Inhaltsüberblick . . . . .	5
<b>2</b>	<b>SlideTime</b>	<b>6</b>
2.1	Über SlideTime . . . . .	7
2.2	Diaschau (Befehl) . . . . .	7
2.3	SlideTime-Tafel, Grundeinstellungen . . . . .	8
2.4	SlideTime-Tafel, Dokumenteinstellungen . . . . .	8
2.5	SlideTime und AppleScript . . . . .	12
2.6	Über SlideTime-Funktionen . . . . .	13
2.7	STStarten (Funktion) . . . . .	14
2.8	STStoppen (Funktion) . . . . .	15
2.9	STLayout (Funktion) . . . . .	15
2.10	STAnzahlDias (Funktion) . . . . .	15
2.11	STGezeigteSeite (Funktion) . . . . .	16
2.12	STAngeforderteSeite (Funktion) . . . . .	16
2.13	STNächsteSeite (Funktion) . . . . .	16
2.14	STAktualisieren (Funktion) . . . . .	17
2.15	STStartzeit (Funktion) . . . . .	17
2.16	STLetzterWechsel (Funktion) . . . . .	17
2.17	STVorbereiten (Funktion) . . . . .	17
2.18	STSetzeVorhergehendeSeite (Funktion) . . . . .	18
2.19	SlideTime-Beispiele . . . . .	18

**KAPITEL**

# 2

**SlideTime**

In diesem Kapitel erfahren Sie alles über SlideTime.

## 2.1 ÜBER SLIDETIME

SlideTime ist das integrierte Präsentationsmodul für RagTime 6.5.

## 2.2 DIASCHAU (BEFEHL)

SlideTime ist nach der Installation so in Ihr RagTime integriert, als ob es sich schon immer innerhalb des Programms befunden hätte. Schauen Sie mal in das „Extras“-Menü. Etwa in der Mitte sehen Sie den SlideTime-Befehl „Diaschau“. Dieser Befehl ist nun immer verfügbar, wenn ein Layout-Fenster eines RagTime-Dokuments aktiv ist. Probieren Sie den Befehl einfach aus, klicken Sie dann mit der Maustaste, um zur nächsten Seite zu kommen oder drücken Sie die Taste <esc>, um die Diaschau gleich wieder abzubrechen. Bitte beachten Sie, daß in einer Diaschau nur druckende Objekte gezeigt werden, das gezeigte Dia ähnelt also mehr einem Ausdruck Ihrer Seiten als einem Bildschirmfoto.

### Manuelle Steuerung

Es gibt viele Möglichkeiten mit der Maus und der Tastatur eine Diaschau zu steuern. Mit der Maustaste klicken Sie sich immer zur nächsten Seite. Wenn Sie mehr als einen Monitor an Ihrem Computer angeschlossen haben, müssen Sie mit der Maus auf den Monitor klicken, auf dem die Diaschau läuft. Sie können aber auch die Tastatur benutzen, um zur nächsten Seite zu kommen. Dafür können Sie die Leertaste, die Tabulator-Taste oder die Pfeiltasten für rechts oder unten drücken. Wollen Sie eine Seite zurückgehen? Drücken Sie einfach die Pfeiltasten für oben oder links oder die Rückschritt-Taste. Wenn Sie zu einer bestimmten Seite springen möchten, geben Sie einfach die Seitennummer ein. Falls Ihr Dokument mehr als 9 Seiten hat, müssen Sie die Zahl immer mehrstellig eingeben (für die siebte Seite in einem 300-seitigen Dokument also 007 tippen). Wenn Sie die Diaschau beenden möchten, drücken Sie die Taste <esc> oder eine der Eingabetasten (<enter>/<return>).

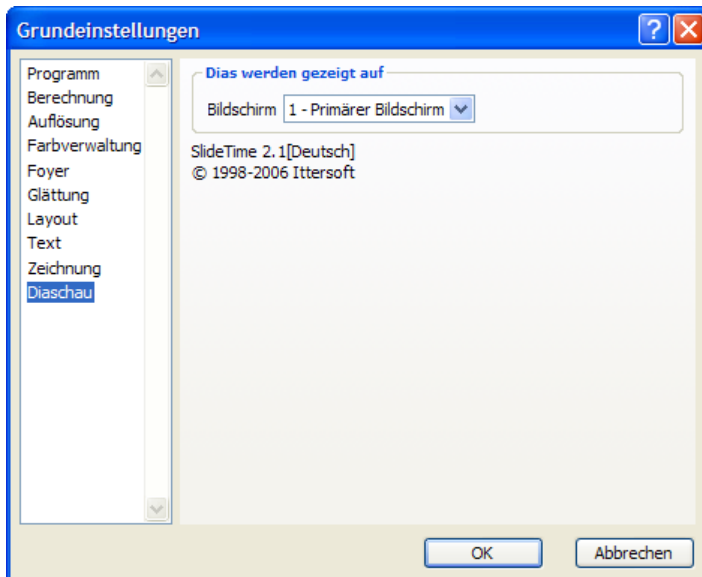
Während Sie ein Dia zeigen, bereitet SlideTime in Hintergrund die nächste Seite als Dia vor. Wenn Sie also ein Dia etwas stehen lassen und dann zur nächsten Seite klicken, werden Sie das Dia sofort wechseln. Wenn Sie aber sehr schnell weiterschalten oder zu einer anderen als der nächsten Seite springen, ist SlideTime darauf nicht vorbereitet und muß das Dia zunächst erstellen, diese Vorbereitung dauert etwa genauso lange wie das komplette Darstellen der Seite im Layout; nur bei komplizierten Objekten auf der Seite werden Sie mehrere Sekunden warten müssen (das hängt natürlich von der Leistung des Computers ab, den Sie verwenden). Während der Wartezeit wird der Mauszeiger als „Roderich“, dem

Eichhörnchen von RagTime 6,5 dargestellt.

### 2.3 SLIDETIME-TAFEL, GRUNDEINSTELLUNGEN

Zum Ansehen dieser Tafel wählen Sie den Befehl GRUNDEINSTELLUNGEN aus dem Menü EXTRAS und wählen Sie die Tafel SLIDETIME.

Falls Sie an Ihrem Computer mehrere Monitore betreiben, können Sie in dieser Tafel festlegen, auf welchem Monitor, die Diaschau gezeigt werden soll. Der Bildschirm mit der Menüleiste ist mit dem Zusatz „Hauptbildschirm“ gekennzeichnet. Wie alle Grundeinstellungen ist auch die Wahl des Bildschirms unabhängig von den Dokumenten, die Sie präsentieren möchten.



*Siehe auch*

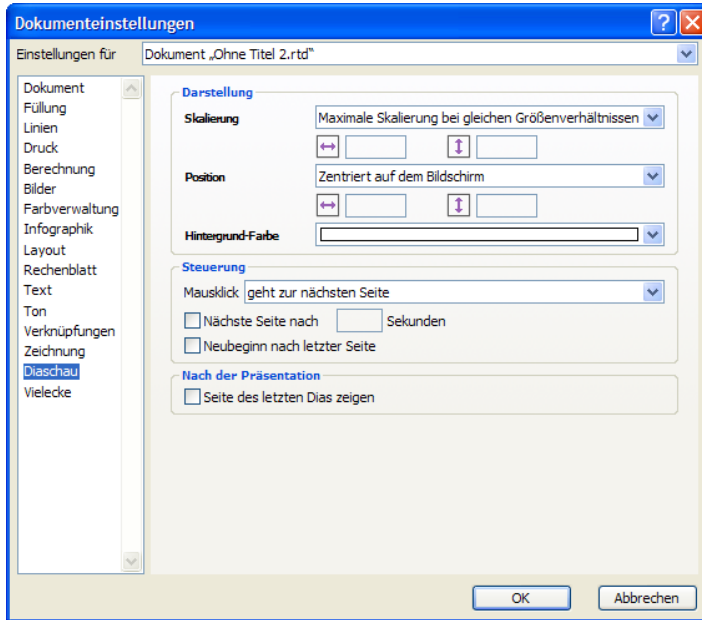
▶ [Grundeinstellungen](#) [RagTime-Referenz]

### 2.4 SLIDETIME-TAFEL, DOKUMENTEINSTELLUNGEN

Zum Ansehen dieser Tafel wählen Sie den Befehl DOKUMENTEINSTELLUNGEN aus dem Menü EXTRAS, und wählen Sie die Tafel SLIDETIME.

Wenn Sie den Dialog „Dokumenteinstellungen“ öffnen, finden Sie auch dort eine Tafel von SlideTime. Wie Sie wissen, können Sie am oberen Dialogrand im Einblendmenü wählen, ob Sie die Einstellungen für das

aktuelle Dokument machen wollen oder ob Sie eine Einstellung vornehmen möchten, die dann in alle neuen Dokumente übernommen wird.



## DARSTELLUNG

### SKALIERUNG

Sie können zunächst in dieser Tafel entscheiden, wie die Seiten des Dokuments für die Präsentation skaliert (also vergrößert oder verkleinert) werden sollen.

- KEINE SKALIERUNG  
bedeutet, daß das Dokument in Originalgröße dargestellt wird.
- MAXIMALE SKALIERUNG BEI GLEICHEN GRÖSSENVERHÄLTNISSEN  
bedeutet, daß Ihre Seiten so vergrößert oder verkleinert werden, daß sie vollständig auf dem gewählten Monitor sichtbar sind, das Höhen-Breiten-Verhältnis aber erhalten bleibt. Da RagTime-Dokumente unterschiedliche Seitengrößen in einem Layout haben können, ist hiermit noch nichts über die Größe der Skalierung für eine einzelne Seite gesagt. Der endgültige Skalierungsfaktor wird für jede Seite wieder neu bestimmt.
- BILDSCHIRMFÜLLEND

Wenn Sie bei Ihrem Dokument keinen Wert auf die Beibehaltung der Größenverhältnisse legen, können Sie auch einfach **BILDSCHIRMFÜLLEND** wählen; hierbei werden alle Seiten unabhängig in Ihrer Höhe und Breite so skaliert, daß Sie genau auf den Bildschirm passen.



HORIZONTAL, VERTIKAL

Als letzte Möglichkeit bleibt Ihnen noch, einen Skalierungsfaktor für Breite und Höhe selbst einzutragen.

→ Ihre Skalierungswünsche werden wie alle anderen Einstellungen in dieser Tafel im Dokument gespeichert, so daß Sie eine Präsentation einfach an Ihrem Schreibtisch vorbereiten können und mit den gewünschten Werten auf jedem anderen Computer, auf dem RagTime 6.5 und SlideTime vorhanden ist, vorführen können.

#### POSITION

Die skalierten Seiten können Sie auch noch auf dem Bildschirm positionieren. Bestimmt ist die Voreinstellung **ZENTRIERT AUF DEM BILDSCHIRM** für die allermeisten Dokumente richtig, sie können die Seiten aber auch immer **LINKS OBEN AUF DEM BILDSCHIRM** oder mit einem selbstdefinierten Abstand von der linken, oberen Bildschirmecke darstellen.

#### HINTERGRUND-FARBE

Wählen Sie hier eine Farbe für den Hintergrund Ihrer Seiten bei der Diaschau aus. Bitte beachten Sie, daß die Standardfüllung bei der Installation von RagTime 6.5 eine weiße Füllfarbe ist. Wenn Sie möchten, daß die Komponenten auf Ihren Layoutseiten auf der gewählten Hintergrundfarbe gezeigt werden, sollten Sie die Füllung der Zeichenobjekte, in denen die Komponenten installiert sind, auf **TRANSPARENT** setzen. Gleiches gilt natürlich für tiefer geschachtelte Komponenten oder graphischen Text auf den Layout-Seiten. Wenn es für Ihr Dokument richtig erscheint, können Sie natürlich auch die Standardfüllvorlage im Füllvorlagen-Editor auf **TRANSPARENT** setzen.

#### STEUERUNG

Für eine Automatisierung Ihrer Diaschau haben Sie professionelle Möglichkeiten durch AppleScript und durch die Rechenfunktionen, die SlideTime bietet. Häufig reichen aber schon die einfachen Ein-

stellungen, die Sie in dieser Tafel treffen können.

MAUSKLICK

Stellen Sie ein, was Mausclicks während der Diaschau bewirken sollen.

- GEHT ZUR NÄCHSTEN SEITE  
bedeutet, daß die nächste Seite angezeigt werden soll.
- IN LINKER BILDSCHIRMHÄLFTE RÜCKWÄRTS, IN RECHTER VORWÄRTS  
bedeutet, daß die nächste Seite nur angezeigt werden soll, wenn in der rechten Hälfte des Bildschirms geklickt wird. In der linken Hälfte bewirkt ein Klick dann den Wechsel zum vorherigen Dia.

NÄCHSTE SEITE NACH X SEKUNDEN

Wenn Sie möchten, daß SlideTime nach einer gewissen Zeit selbst zum nächsten Dia springt, kreuzen Sie diese Option einfach an und geben Sie die Anzahl der Sekunden ein, die SlideTime ein Dia stehen lassen soll.

NEUBEGINN NACH LETZTER SEITE

Mit dieser Option gelangen Sie nach dem letzten Dia wieder zur ersten Seite, anstatt wie sonst die Diaschau nach dem letzten Dia zu beenden.

NACH DER PRÄSENTATION

SEITE DES LETZTEN DIAS ZEIGEN

Während der Entwicklungsphase Ihrer Präsentation ist diese Option sehr praktisch. Wenn Sie während Ihrer Testvorführungen einen Fehler entdecken, brechen Sie die Präsentation ab, und RagTime zeigt Ihnen die Seite, die Sie gerade noch als Dia betrachtet hatten. Dann können Sie Ihre Änderung an Ort und Stelle vornehmen. Wenn Sie die Diaschau erneut gestartet haben, denken Sie daran, daß Sie durch Tippen der Seitennummer bequem zu der Seite springen können, die Sie gerade verbessert haben.

*Siehe auch*

► [Dokumenteinstellungen](#) [RagTime-Referenz]

## 2.5 SLIDETIME UND APPLESCRIPT

☞ „AppleScript“ ist Bestandteil des Betriebssystems und wird von RagTime 6.5 daher nur unter Mac OS unterstützt.

SlideTime erweitert das „größte AppleScript-Verzeichnis der Welt“ von RagTime 6.5 um noch ein paar weitere Befehle. SlideTime ist „recordable“, d.h. Sie können in Ihrem Skripteditor einfach die Aufnahmetaste klicken und eine Diaschau durchführen. Anschließend sind alle Befehle aufgezeichnet worden und Sie können an diesem Beispiel gut erkennen, wie die AppleScript-Steuerung von SlideTime funktioniert.

Dennoch stellen wir Ihnen die Befehle hier kurz vor. Wenn Sie die Seiten eines Layouts mit Namen „Layout 1“ als Diaschau zeigen möchten, geben Sie einfach ein:

```
start presenting layout "Layout 1" of document 1
```

Möchten Sie mit einer anderen Seite als der ersten beginnen, ergänzen Sie den Ausdruck durch:

```
starting page number 5
```

für die fünfte Seite. Die aktuelle Seite können Sie abfragen, wenn Sie das Objekt `slide page number` bei RagTime abfragen. Wenn Sie zu einer anderen Seite springen möchten, setzen Sie einfach einen neuen Wert, also für die dritte Seite zum Beispiel:

```
set slide page number to 3
```

RagTime wird die Kontrolle sofort nach Empfang dieses Befehls wieder an das Skript zurückgeben, also in der Regel noch bevor die angeforderte Seite wirklich gezeigt wird; sollte die Seite aber schon als Dia vorbereitet sein, wird sie auch sofort gezeigt. Wenn Sie nacheinander zu verschiedenen Seiten springen möchten, sollten Sie in Ihr Skript Warteschleifen einbauen, sie können einfach ein paar Sekunden warten oder zusätzlich die aktuell gezeigte Seite abfragen. Lesen Sie in Ihrer AppleScript-Dokumentation, wie Sie Schleifen programmieren und schauen Sie sich das Beispielskript an.

Schon mit Hilfe von `slide page number` können Sie eine komplette Diaschau steuern, dennoch haben wir zwei weitere Befehle integriert, nämlich: `present next page` (zeige die nächste Seite) und `present previous page` (zeige die vorherige Seite). Diese Befehle entsprechen genau den manuellen Steuerungen für nächste und vorherige Seite, d.h. Sie beenden die Diaschau nach der letzten (oder vor der ersten) Seite; hingegen erhalten Sie einen Fehler, wenn Sie mit `set slide page` zu einer Seite springen, die es in dem Layout nicht gibt.

Mit `stop presentation` beenden Sie eine Diaschau an beliebiger Stelle.

Mit `update presented page` steht Ihnen noch ein Befehl zur Verfügung, den es bei der manuellen Steuerung einer Diaschau nicht gibt: Sie können die Seite, die augenblicklich gezeigt wird, aktualisieren. Stellen Sie sich vor, Sie zeigen gerade eine Seite Ihres Layouts, mit AppleScript verändern Sie nun diese Seite, beispielsweise verschieben Sie ein paar Objekte. Ihr Dia ändert sich dabei natürlich nicht, Sie sehen auf dem Bildschirm das Bild der Seite zu dem Augenblick, zu dem es erzeugt wurde. Wenn Ihr Skript aber dann `update presented page` vorgibt, wird das gezeigte Bild aktualisiert, indem es zunächst im Hintergrund in ein Dia umgewandelt wird und dann in einem Augenblick auf den nächsten gezeigt wird. Sie können also mit SlideTime und AppleScript Ihre eigene Animation in RagTime programmieren. (Wir haben dazu ein Beispieldokument beigefügt.)

*Siehe auch*

- ▶ [AppleScript und RagTime](#) [RagTime-Referenz]

## 2.6 ÜBER SLIDETIME-FUNKTIONEN

Es gibt noch eine weitere Möglichkeit, um die Dia-Präsentation zu automatisieren, und auch bei dieser zeigt sich die gute Integration von SlideTime. RagTime ist plötzlich um einige Rechenfunktionen reicher. Öffnen Sie einmal die Funktionenliste (z.B. indem Sie die Tastenkombination „Befehl-L“ drücken). Wählen Sie am besten im Einblendmenü den Anzeigemodus „Kollektionen“. In der Liste finden Sie nun die Rubrik „SlideTime-Funktionen“. Klappen Sie die Rubrik auf, indem Sie auf das Dreieck vor dem Namen klicken. Sie sehen nun die zehn neuen Rechenfunktionen, die Ihnen SlideTime mitgebracht hat. Sie können diese Funktionen in Formeln verwenden, die Sie beispielsweise im Rechenblatt, im Text oder in einem Knopf eingeben können und damit eine komplette Diaschau steuern.

- ▶ **STStarten** [S. 14] – Startet eine Diaschau für das angegebene Layout auf der ersten Seite oder auf der Seite mit der gegebenen Nummer.
- ▶ **STStoppen** [S. 15] – Hält eine laufende Diaschau an.
- ▶ **STNächsteSeite** [S. 16] – Schickt eine Anforderung, die Seite mit der gegebenen Nummer als nächstes in der Diaschau zu zeigen. Sobald die Seite vorbereitet ist und falls zwischenzeitlich keine andere

Anforderung geschickt wurde, wird die Seite gezeigt. Falls eine Zeitspanne in Sekunden angegeben ist, wird die Anforderung verzögert geschickt.

- ▶ **STAnzahlDias** [S. 15] – Gibt die Anzahl der Dias zurück die in der aktuellen Diaschau schon gezeigt wurden; oder Null, falls keine Diaschau läuft.
- ▶ **STGezeigteSeite** [S. 16] – Gibt die Nummer der Seite zurück, die gerade in einer Diaschau gezeigt wird; oder Null, falls keine Diaschau läuft.
- ▶ **STAngeforderteSeite** [S. 16] – Gibt die Nummer der Seite zurück, die als letztes angefordert wurde; oder Null, falls keine Diaschau läuft.
- ▶ **STLayout** [S. 15] – Gibt den Namen des Layouts zurück, das gerade als Diaschau gezeigt wird; oder nichts, falls keine Diaschau läuft.
- ▶ **STStartzeit** [S. 17] – Gibt den Zeitpunkt zurück, an dem die Diaschau gestartet wurde.
- ▶ **STLetzterWechsel** [S. 17] – Gibt den Zeitpunkt zurück, seit dem das letzte Dia gezeigt wird.
- ▶ **STAktualisieren** [S. 17] – Aktualisiert die aktuelle Dia-Seite. Falls eine Zeitspanne in Sekunden angegeben ist, wird die Aktualisierung verzögert. Der Zeitpunkt der Anforderung wird zurückgegeben.
- ▶ **STVorbereiten** [S. 17] – Bereitet die gegebene Seite als nächstes Dia vor und zeige sie beim nächsten Mausklick.
- ▶ **STSetzeVorhergehendeSeite** [S. 18] – Setzt die gegebene Seite als Dia, welches gezeigt wird wenn zurückgegangen wird.

*Siehe auch*

- ▶ [RagTime 6.5-Funktionsübersicht](#) [RagTime-Formeln und -Funktionen]

## 2.7 STSTARTEN (FUNKTION)

Wenn diese Funktion ausgeführt wird, wird das Layout, dessen Name im ersten Argument angegeben ist, als Diaschau gezeigt.

Wenn Sie mit einer anderen Seite als der ersten beginnen möchten, geben Sie die Seitennummer als zweites Argument an.

Wenn nach dem Ende der Diaschau eine andere Komponente gezeigt werden soll, geben Sie deren Namen als drittes Argument an.

Wenn diese andere Komponente in einem bestimmten Darstellungsmaßstab gezeigt werden soll, geben Sie den Maßstabsfaktor an (1 = 100 %) als viertes Argument an. Wenn der Maßstab nicht geändert wer-

den soll, geben Sie eine 0 (Null) ein; wenn er an die Fenstergröße angepasst werden soll, geben Sie den Text "auto" ein.

Wenn nach dem Ende der Diaschau eine andere Komponente gezeigt werden soll und alle anderen Dokumentfenster geschlossen werden sollen, geben Sie das als fünftes Argument als Wahrheitswert an.

☒ Dabei wird das RagTime-Fenster maximiert und das Inventar geschlossen.

### Syntax

```
STStarten (Layoutname;  
Startseitennummer;  
KomponenteNachSchauschluß;  
Darstellungsmaßstab;  
DokumentfensterSchliessen)
```

## 2.8 STSTOPPEN (FUNKTION)

Zur Ausführungszeit dieser Funktion wird eine laufende Diaschau beendet.

### Syntax

```
STStoppen ( )
```

## 2.9 STLAYOUT (FUNKTION)

Während einer Diaschau liefert diese Funktion als Resultat den Namen des Layouts, das gerade gezeigt wird. Sie können dieses Ergebnis dann für andere Funktionen verwenden, wie z.B. als Parameter für Seitenzahl. Somit wird Ihre Steuerung unabhängiger vom aktuellen Dokument.

### Syntax

```
STLayout ( )
```

## 2.10 STANZAHLDIAS (FUNKTION)

Der Wert dieser Funktion ist die Anzahl der Dias, die in der laufenden Diaschau bereits gezeigt wurden (einschließlich des aktuellen Dias). Diese Funktion ist sehr praktisch für die Steuerung der Seitenreihenfolge, indem Sie den Wert als Parameter der Index-Funktion verwenden, die eine Liste der Seitennummer referiert (siehe Beispieldokumente).

**Syntax****STAnzahlDias** ( )**2.11 STGEZEIGTESEITE (FUNKTION)**

Diese Funktion liefert die Seitennummer der Seite, die augenblicklich als Dia gezeigt wird.

**Syntax****STGezeigteSeite** ( )**2.12 STANGEFORDERTESEITE (FUNKTION)**

Der Wert dieser Funktion entspricht meist dem der Funktion **STGezeigteSeite**. Während SlideTime Sie aber um Geduld bittet, weil die Seite zu der Sie springen möchten noch nicht als Dia vorbereitet ist, liefert diese Funktion eben die Nummer der Seite, die sie angefordert haben.

**Syntax****STAngeforderteSeite** ( )**2.13 STNÄCHSTESEITE (FUNKTION)**

Mit dieser Funktion stellen Sie eine Anforderung für eine andere Seite. Der erste Parameter ist die Nummer der Seite, die Sie als nächstes Dia sehen möchten. Sie haben die Möglichkeit eine Zahl als zweiten Parameter anzugeben, die der Zeit in Sekunden entspricht, die diese Anforderung noch zurückgehalten werden soll. Je nach Auslastung Ihres Computers kann es auch ein wenig länger dauern, aber die Wartezeit wird nicht unterschritten. Wenn es sich nicht um die Folgeseite der aktuellen Seite handelt, müssen Sie zudem noch die Zeit rechnen, die SlideTime benötigt, um die angeforderte Seite aufzubauen. Falls während der Aufbauzeit des Dias eine andere Seite angefordert wird, wird Ihre Anforderung abgebrochen. Während der angegebenen Wartezeit können Sie noch andere Dias zeigen, es kann aber immer nur die Wartezeit für eine Anforderung gestoppt werden, jede neue Anforderung mit Wartezeit löscht die letzte Anforderung mit Wartezeit, das gilt auch für Aktualisierungsanforderungen mit **STAktualisieren** und für die automatische Weiterschaltung, die Sie in den Dokumenteinstellungen treffen können.

**Syntax**

**STNächsteSeite** (*Seitennummer*; *WartezeitInSekunden*)

**2.14 STAKTUALISIEREN (FUNKTION)**

Wenn diese Funktion ausgewertet wird, wird die Seite, die augenblicklich gezeigt wird, neu als Dia aufgenommen und gleich danach gezeigt. Sie können auch eine Wartezeit in Sekunden angeben und damit die Anforderung verzögern. Nach Ablauf der Wartezeit, wird dann die Seite neu als Dia aufgenommen und anschließend gezeigt. Mit dieser Funktion können Sie eine Animation Ihrer Layout-Seite präsentieren (siehe Beispieldokumente).

**Syntax**

**STAktualisieren** (*WartezeitInSekunden*)

**2.15 STSTARTZEIT (FUNKTION)**

Der Wert dieser Funktion ist der Zeitpunkt, zu dem die aktuelle Diaschau gestartet wurde.

**Syntax**

**STStartzeit** ()

**2.16 STLETZTERWECHSEL (FUNKTION)**

Diese Funktion liefert den Zeitpunkt, an dem das aktuelle Dia eingeblendet oder aktualisiert wurde.

**Syntax**

**STLetzterWechsel** ()

**2.17 STVORBEREITEN (FUNKTION)**

Mit dieser Funktion können Sie bestimmen, welche Seite als nächstes Dia gezeigt werden soll, wenn Sie mit der Maus klicken. Sie haben also die Möglichkeit, die Reihenfolge der Dias auch in einer manuellen Präsentation zu steuern. Das ist sehr praktisch, wenn Sie unterschiedlich lange Präsentationen eines einzigen Layouts zeigen wollen.

**Syntax****STVorbereiten** (*Seitennummer*)**2.18 STSETZEVORHERGEHENDESEITE (FUNKTION)**

Mit dieser Funktion können Sie bestimmen, welche Seite als Dia gezeigt werden soll, wenn Sie in der Diaschau zurückblättern. Das ist sehr praktisch, wenn Sie eine Abfolge von Dias noch einmal zeigen wollen.

**Syntax****STSetzeVorhergehendeSeite** (*Seitennummer*)**2.19 SLIDETIME-BEISPIELE**

Für die einfachen Funktionen von SlideTime, also das Darstellen von Seiten als Dias in einer Diaschau benötigen Sie keine besonderen Beispieldokumente. Öffnen Sie einfach Ihr Lieblingsdokument und starten Sie gleich die erste Diaschau. Experimentieren Sie dann mit den Einstellmöglichkeiten in den SlideTime-Tafeln der Grundeinstellungen und der Dokumenteinstellungen, so wie sie in der Anleitung beschrieben sind.

Wir haben Ihnen hier ein paar Beispieldokumente zusammengestellt, um Ihnen den Einsatz der Rechenfunktionen, die SlideTime mitgebracht hat und der neuen AppleScript-Funktionalität näherzubringen.

**Dia als Warnung**

Dies ist ein sehr einfaches Beispiel, das die Funktion **STStarten** benutzt, um eine Diaschau automatisch zu starten. In dem gelb gefärbten Bereich ist eine Liste von Zahlen, die Kontobewegungen darstellen sollen. In der unteren Zelle wird einfach die Summe berechnet. Schauen Sie einmal auf die Formel der Zelle, die blau hinterlegt ist. Wenn die Summe kleiner ist als Null, wird das Layout „Überziehungswarnung“ automatisch als Dia angezeigt. Sie können dieses Dia dann sofort wegklicken. Nach etwa drei Sekunden verschwindet das Dia aber von alleine, da in den Dokumenteinstellungen das automatische Weiterschalten zur nächsten Seite aktiviert ist, es aber nur diese eine Seite gibt.

Versuchen Sie es einmal: Geben Sie eine neue Auszahlung in den gelben Bereich ein, überziehen Sie das Konto!

**Automatik mit Formeln**

Dieses Dokument enthält überhaupt kein Layout, das Sie vorführen könnten. Es besteht nur aus einem Rechenblatt, das aber universell einsetzbar

ist. Mit den Formeln in den blau hinterlegten Zellen wird eine Diaschau in einem beliebigen Dokument so gesteuert, wie Sie es auch mit den Einstellungen für Automatisierung in den Dokumenteinstellungen erreichen können. Wenn Sie möchten können Sie dieses Rechenblatt in ein beliebiges Dokument kopieren. (Öffnen Sie dazu das Inventar des anderen Dokuments und ziehen Sie das Rechenblatt von dem Inventar des Beispieldokuments in das andere Inventar.)

Wenn Sie jetzt eine Diaschau starten, wird alle 3 Sekunden zur nächsten Seite weitergeschaltet und nach der letzten Seite gelangen Sie wieder zur ersten Seite. Sie können natürlich auch eine andere Wartezeit in die Zelle mit dem gelben Hintergrund eingeben.

### Andere Reihenfolge

Dieses Dokument hat ein wirklich langweiliges Layout. Die zehn Seiten zeigen Ihnen nur Ihre Seitennummer. Dadurch werden Sie aber leicht sehen, was bei einer Diaschau abläuft. Starten Sie die Diaschau, und das Rechenblatt in dem Dokument sorgt dafür, daß wieder automatisch das Dia gewechselt wird. Allerdings werden die Seiten nicht von vorne nach hinten durchlaufen, sondern in der Reihenfolge, in der die Seitennummern in der gelben Spalte eingetragen sind. In den blau hinterlegten Zellen finden Sie wieder die Formeln, die diesen Ablauf steuern.

### Lang oder Kurz

Mit Hilfe der Funktion **STVorbereiten** läßt sich die Reihenfolge der Seiten in der Diaschau steuern. Das ist sehr praktisch, wenn Sie verschiedene Präsentationen des gleichen Layouts machen wollen. In unserem Beispiel eine kurze und eine lange Präsentation.

Im Rechenblatt sind die Seitennummern aufgelistet, die gezeigt werden soll. In den blauen Zellen stecken die Formeln, die SlideTime dazu bringen, die richtige Seite beim nächsten Mausklick anzuzeigen.

### Live Dax

Dieses Beispiel benutzt keine AppleScript-Befehle, sondern die Rechenfunktionen von SlideTime, um eine Animation durchzuführen. Klicken Sie auf den Knopf im Layout, um die Diaschau zu starten oder starten Sie die Präsentation wie gewohnt über das Menü. In den nächsten Sekunden wird das Rechenblatt für die neue Animation vorbereitet. Danach sehen Sie etwa alle zwei Sekunden ein neues Bild. Das Beispiel stellt eine Simulation des Tagescharts des deutschen Aktienindex DAX dar. Die Werte werden hier zufällig bestimmt, aber es könnten natürlich auch Ihre Unternehmenszahlen sein, die immer aktuell in das RagTime-Dokument

eingebraucht werden. In diesem Beispiel sehen Sie also, wie sich der Tageschart im Zeitraffer entwickelt, wobei die Linien für Tagesminimum und -maximum zu den richtigen Werten springen, ohne daß Sie sehen, wie erst alles gelöscht wird und sich die Grafik neu aufbaut; das geschieht alles im Hintergrund bei der Vorbereitung des neuen Dias.